

II- 11651 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 579713

1990-06-28

A n f r a g e

der Abg. Dr. Dillersberger, Dr. Ofner
an den Bundesminister für Justiz
betreffend Causa MS-Petersberg - eingeleitete und anhängige Verfahren

Die äußerst dubiosen Müllgeschäfte rund um die MS Petersberg wurden von einer Umweltschutzorganisation penibel dokumentiert und vor geraumer Zeit der Staatsanwaltschaft übergeben. In die Affäre verwickelt waren verschiedene österreichische, bundesdeutsche und Schweizer Privatfirmen, mehrere Magistratsabteilungen der Gemeinde Wien, ein Sekretär der Frau Bundesminister für Umwelt, Jugend und Familie sowie Herr Komm.Rat Gerhard F. Klein, der sich als Honorarkonsul von Ghana ausgibt und einer bundesdeutschen Frachtfirma ein Angebot zur Entsorgung des Petersberg-Mülls unterbreitet hat, wobei er auf seine gute Bekanntschaft mit Frau Bundesminister Dr. Flemming verwies.

Die finanzielle Sanierung des Petersberg-Müllgeschäftes zu Lasten der Steuerzahler erfolgte im Nationalrat mit den Stimmen der ÖVP und SPÖ anlässlich der Beschlußfassung des Abfallwirtschaftsgesetzes im Juni 1990.

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Justiz die nachstehende

A n f r a g e :

1. Gegen wen wurden Verfahren in der Causa Petersberg eingeleitet ?
2. Welchen Verlauf nahmen diese Verfahren ?
3. Gegen wen sind noch immer Verfahren in der Causa Petersberg anhängig ?